



Siemens Nachrichten

Kurzinfo zu Leiharbeit bei Siemens

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 01.11.2012 tritt der neue „Tarifvertrag über Branchenzuschläge“ in Kraft. Das bedeutet für die Leiharbeiter/innen, für die bisher keine betriebliche Regelung vorhanden war, ein deutlich höheres Entgelt. Bei Siemens gibt es bereits seit 2009 bessere Beschäftigungsbedingungen für Leiharbeiter/innen.

Einige Verleihfirmen informieren jetzt die bei Siemens eingesetzten Kollegen/innen einseitig.

In diesem Schreiben wird unter Hinweis auf den Branchentarifvertrag darauf verwiesen, dass ab 01.11.2012 die Gesamtbetriebsvereinbarung von Siemens nicht mehr angewandt wird.

Das würde für die meisten derzeit beschäftigten Leiharbeitskollegen bei Siemens weniger Entgelt bedeuten.

Dabei gilt: Tarifverträge sind immer Mindeststandards, bessere Regelungen sind grundsätzlich möglich.

Im Tarifvertrag zur Leih-/Zeitarbeit in der Metall- und Elektroindustrie ist ausdrücklich geregelt, dass bestehende Betriebsvereinbarungen ihre Gültigkeit behalten.

Das heißt:

Es gibt keine sachliche Rechtfertigung für Siemens, ab dem 01.11.2012 die bisherige GBV nicht mehr anzuwenden.

Deshalb fordern wir, IG Metall und Gesamtbetriebsrat, die weitere Umsetzung der Gesamtbetriebsvereinbarung bei Siemens. Aktuell laufen Gespräche, um dieses Ziel zu erreichen.

Wir werden weiter informieren und falls erforderlich um eure Unterstützung bitten.

Bei Rückfragen können sich betroffene Leiharbeiter/innen an die zuständigen Verwaltungsstellen der IG Metall wenden.